

# Brezeln für die Fahrgäste der U6



**Garchings Erster Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann mit zwei seiner Mitarbeiterinnen am U-Bahnhof Hochbrück beim Brezen verteilen.**

Zum Jahrestag 20 Jahre U-Bahn Garching-Hochbrück am 28. Oktober 2015 konnten sich die Fahrgäste der U6 über ein kleines Frühstück freuen. Garchings Erster Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann stand höchstpersönlich mit Mitarbeitern aus dem Rathaus am U-Bahnhof und verteilte von 7.30 bis 9 Uhr Brezen sowie U-Bahnbrochüren. Passend zum Jubiläumsjahr „1100 Jahre Garchinger Geschichte“ waren es, wie könnte es auch anders sein, 1100 Brezen. Und die Fahrgäste nahmen diese hochofrenut entgegen. Für viele Fahrgäste ist die U6 in Hochbrück mittlerweile ein selbstverständliches Verkehrsmittel. Wohl auch wegen der U-Bahn erlebt das Garchinger Gewerbegebiet in den

letzten Jahren eine rasante Entwicklung. Dass es vor nicht allzu langer Zeit noch keine U-Bahn gab und der Bau durch die Stadt Garching eine Besonderheit war, das wissen nicht mehr ganz so viele. Am 28. Oktober 1995 fuhr die U6, die älteste Münchener U-Bahnlinie, erstmals offiziell über das Stadtgebiet hinaus in den Landkreis München bis Garching Hochbrück. Heute verfügt Garching über drei U-Bahnhöfe. Seit 14. Oktober 2006 fährt die U6 von Hochbrück weiter unter der Stadt Garching hindurch bis zum Forschungszentrum. Über die Geschichte und Hintergründe informiert eine kleine Broschüre, die im Rathaus ausliegt und unter [www.garching.de](http://www.garching.de) zum Herunterladen zur Verfügung steht.